

Wildberg

Schulort:	Wildberg	Kanton 1799:	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:	Wildberg	Kanton 2015:	Zürich
		Kirchgemeinde 1799:	Wildberg	Gemeinde 2015:	Wildberg
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 242v-245v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 331: Wildberg, [http://www.stapferenquete.ch/db/331].				
In dieser Quelle werden folgende 2 - Wildberg (Niedere Schule, reformiert)					
Schulen erwähnt:	- Wildberg (Niedere Schule, Nachtschule, Singschule, reformiert)				
I. Lokal-Verhältnisse.					
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Zu Wilberg war eine Schulle			
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?				
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es ist eine Gemeine oder kirchen gemeine			
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Zu Wilberg ein Agentschaft			
I.1.d	In welchem Distrikt?	Gehört in den Distrikte Fehr Altorff			
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Gehört in den Canton Zürich			
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Eine Viertelstunde von Wilberg auf Tösseg 3. Häuser und eine halbe stund von wilberg auf Reyken auch 4. Häuser welche in die Schulle zu wilberg gehören da Aber es ihnen zu weit ist so gehen sie in die Schul in Enner Reyken			
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Eine Viertelstunde von Wilberg auf Ehricken war auch eine Schulle eine ganz Neü errichtete Schulle welche vormalis auf wilberg Gehört haben dem Schullehrer zu Wilberg dardurch abbruch geschehen ist Erstens wägen dem Schuller schilling zweytens Wägen den Schul scheitern wo sie haben bringen müssen			
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und				
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Es kommen von Entfernung des Schulorts {Von Tössegg} 7. fremde Schulkinder			
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.				
I.4.a	Ihre Namen.	1. Eine Schul zu schalchen, 2. eine Schul in der Tablet 3. eine Schul zu Wyla 4. Eine Schul zu Turbenthal 5. eine Schul zu Zel 6 Eine schul zu Ryken [Seite 2] 7. eine Schul zu Dettenriet, 8. Eine Schul zu weißlingen 9 Eine Schul zu Theilingen 10. eine Schul zu Aeschweil 11 Eine schul zu Ludetschweil			
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.				
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Die Schulkinder sind in vier Klassen eingetheilt Namlich die Erste lehrt Buchstabieren die zweyte Claß [Seite 3] Lehrt läßen in der Zeügnus und im Psalmen buch und im Testament Gut lässen Die dritte Cloß Lehrt in Anderen Schriften lässen die vierte Claß lehrt geschribes läsen und Schreyben			
II. Unterricht.					
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Es wird in der Schul Gelehrt Erstlich Buchstabieren Lesen und außwendig die Fragen bätten im Lehrmeister darnach in der Zeügnuß Psalmenbuch und Testament Gut lässen Außwendig im Wasser Büchli alle sprüch und gebätter und lieder, Darnach schreyben und gschribes läsen Und in Der Nacht Schul singen Übungen			
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winter werden die Schulen gehalten Vormittag 2. stund und nach Mittag 2. Stund. daß aber die zeit gar zu kurz ist			
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schul bücher sind eingeführt Erstlich der Catechismus Daß Psalmenbuch und daß Testament			
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die Vorschriften Schreibe ich den Schuleren Vor auß Göttlicher Heyliger schrift schöne sprüche			
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Jm Winter werden die Schulen gehalten Vormittag 2. stund und nach Mittag 2. Stund. daß aber die zeit gar zu kurz ist			
III. Personal-Verhältnisse.					
III.11	Schullehrer.				
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	Vormahls DIE HERREN EXAMANATOREN ZU ZÜRACH			
III.11.b	Auf welche Weise?				
III.11.c	Wie heißt er?	Er heißt Jacob Stauber von Wilberg			
III.11.d	Wo ist er her?				
III.11.e	Wie alt?	Er ist 55 Jahr Alt			
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Er hat eine Familie eine frau und 5. kinder Zwen Söhne und 3 Töchtern Ein Sohn war {oder ist} 21. Jahr Alt der Ander von 12. Jahren Alt			
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	Jch bin Schullehrer 7 Jahr			
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Jch bin Allezeit zu wilberg gewessen ich hatte den beruff eines Güter Gewerbs			
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Jch hatte neben Dem Lehramt nicht viel verrichtung			
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?				
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Es besuchen die Schulle im Winter Höchstens. 40. vielmal 30. oder 25. Theils wägen der Armut Theils wägen nachlässigkeit Der liederlichen Elteren			

III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Von Der Somerschul wird Gehalten Vom April Biß zur [[Seite 4] Ernd Wochentlich 2 Tag Dienstag Mittwoch und Samstag 1/2 h Tag Jm Sommer werden in die somer Schul geschickt Knaben und Töchtern Höchstens 30. oder 20. Nur Kleine wo noch nichts Arbeiten Oder schaffen können
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	Schulfund oder Stiftung ist nichts vorhanden
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Die Einkünfte fließen daher für den Schullehrer Erstlich für den Schullehrer 2 Mütt 2. Viertel kernen von dem Amthauß Töß 1 viertel kernen von Ehricken Am gält 6 lb. auß dem Schulfund zu Zürich 3 lb. von dem Amthauß Töß 6, lb. für die Somerschul {Von Dem Sekli Gut} von dem kirchen-Gut für die somerschul wo am sonntag und werch Tagen gehalten wird darzu noch die Nachtschulle
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	Es ist ein Ein geführtes Schulhause dessen zu stand sehr baufällig und schlecht
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Eine Schullstube von einem dritten Theil Hauß
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Für die Schulle und Wohnung zu sorgen muß die ganze kirchen gemeine sie im stande zu Unterhalten
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	Schon gemeldet, an Weyn nichts, an Holz gar nichts Stiftungen nichts, Gemeinds kassen nichts
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	[[Seite 5] Kirchen Güter nichts
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	nichts
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	auch nichts
		Bemerkungen
Schlussbemerkungen des Schreibers		Es ist in der Gemeinde zu Wilberg der Sigrist dienst und der Schuldienst zusammen von dem Schullehrer verrichtet worden und haben von vielen Jahren Zu sammen Gehört
Unterschrift		Schulmeister Jacob Stauber Zu Wilberg

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 242v-245v
Briefkopf	
Transkriptionsdatum	29.03.2010
Datum des Schreibens	
Faksimile	331BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_242v-245v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Stauber
Verfasser Vorname	Jacob
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Wildberg				
Konfession	reformiert				
Ortskategorie		Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Distrikt 1799	Fehraltorf	Kanton 2015	Zürich
Ist Schulort?	Nein	Agentschaft 1799	Wildberg	Amt 2000	Pfäffikon
Höhenlage		Kirchgemeinde 1799	Wildberg	Gemeinde 2015	Wildberg
Geo. Breite	703933	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	253918				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Wildberg (ID: 454)

Schultypus:
Besondere Merkmale:
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

2. Schule: Wildberg (ID: 455)

Schultypus:
Besondere Merkmale: Nachtschule, Singschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 642)

Name: Stauber
Vorname: Jakob

Weitere Informationen

Alter:	55	Herkunft:	Wildberg
Geschlecht:	Mann	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	verheiratet	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	7 Jahren
Anzahl Kinder:	5	Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Einrichtungen?	Nein	Zusatzberuf:	Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	4
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	20 - 30	25 - 40
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben